



I. Verbindliche Festsetzungen des Bebauungsplanes

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes beruhen auf § 9 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 1976, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.1985, BGBL. I S. 1144, der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBL. I S. 1764) und der Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1984 (BGBL. I S. 833)

1. Art der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 des BBauG, § 1 bis 11 der BauNVO)

1.2.2 Mischgebiet (§ 6 BauNVO)



2. Maß der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 BBauG, § 16 BauNVO)

2.1 Geschossflächenzahl - GFZ 0,4

2.5 Grundflächenzahl - GRZ 0,8

2.7 Zahl der Vollgeschosse - zwingend 03

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2, BBauG, § 22 u. 23 BauNVO)

3.1 Offene Bauweise 0

3.3 Baulinie - - - - -

3.4 Baugrenze - - - - -

6. Verkehrsflächen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BBauG)

6.1 Straßenverkehrsflächen



6.2 Straßenbegrenzungslinie - - - - -

6.3 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung - öffentliche Parkfläche



6.4 Ein- bzw. Ausfahrten und Anschluß anderer Flächen an die Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 u. Abs. 6 BBauG)

- Einfahrt

- Einfahrtbereich



7. Flächen für Versorgungsanlagen

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 12)

- Elektrizität (T - Trafostation)



8. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 u. Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 13 u. Abs. 6 BBauG)

- unterirdisch: Wasserleitung



Abwasserleitung



9. Grünflächen

(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 u. Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BBauG)

Öffentliche Grünflächen



Private Grünflächen



13. Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft

(§ 5 Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 u. Abs. 6 BBauG)

13.2.1 Anpflanzen von Bäumen und Strüchern

(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a, und Abs. 6 BBauG)

Anpflanzen - Bäume



- Strücher



14. Regelungen für die Stadterhaltung, für den Denkmalschutz und für städtebauliche Senierungsmaßnahmen

(§ 5 Abs. 5 u. 6, § 9 Abs. 6, § 39 u. Abs. 1 BBauG, § 10 Abs. 1 und 2 des Städtebauförderungsgesetzes StBauFG)

14.3 Einzelanlagen (unbewerliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen

(§ 5 Abs. 6, § 9 Abs. 6 BBauG)



15. Sonstige Planzeichen

15.8 Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 u. Abs. 6 BBauG)



15.12 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)



15.13 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 16 Abs. 5 BauNVO)



II. Hinweise

Grundstücksgrenzen - vorhanden



Grundstücksgrenzen - aufzulassen



Grundstücksgrenzen - neu vorgeschlagen



Wohngebäude - vorhanden



Nebengebäude - vorhanden



Gebäude - abzubrechen



Aufstellung beschlossen vom Stadtrat in der Sitzung am 25.09.1985. Der Beschluß zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 06.03.1987... ortsüblich bekanntgemacht.



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)



Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 2 BauNVO öffentlich ausgelegt vom 19.06.1987 bis einschließlich 11.07.1987... auf Grund des Auslegungsbeschlusses des Stadtrates vom 23.03.1987 und der Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 8 vom 21.07.1987 in der Stadtkanzlei.



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)

Die Stadt Hallstadt hat mit Beschluß des Stadtrates vom 23.09.1987... den Bebauungsplan gemäß § 10 BauNVO als Satzung beschlossen.



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)

Das Landratsamt Bamberg hat der Stadt Hallstadt, nach Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 11 Abs. 3 BauGB, mit Schreiben vom 04.11.1987 mitgeteilt, daß bei der Aufstellung des Bebauungsplanes für das Gebiet "Königshof-, Graben-, Bahnhofstraße" Rechtsvorschriften nicht verletzt worden sind.



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist durch Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 11 vom 06.11.1987 der Stadt Hallstadt bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist somit nach § 12 Satz 4 BauGB rechtsverbindlich.



Hallstadt, den 25.11.1987

(1. Bürgermeister)

STADT HALLSTADT
LKRS. BAMBERG

BEBAUUNGSPLAN: M: 1:1000
KÖNIGSHOF - GRABEN - BAHNHOFSTRASSE

Bebauungsplan aufgestellt:
Hallstadt, den 17.02.1987
ergänzt:

Heinrich Gmreben
Architekt
Johannstraße 1
93518 Hallstadt
Tel. 0954 / 71525

27